



Temperaturregler Z7520



Type 1

Type 2

| Z7520 | | Type | Heizzonen |
|--|---|------|-----------|
|  Z7520-Type |  | 1 | 1 |
| | | 2 | 2 |

Kompaktregler für alle 230 V Heißkanaldüsen mit 1 oder 2 Heizzonen

Vorteile

- Integriertes Lastschaltteil 230 V/10 A pro Zone
- Digitale Soll- und Istwertanzeige
- Mikroprozessorbasierter PID-Regler mit Autotuning
- 2 Alarme programmierbar, externer Sammelalarm

Anwendung

Das handliche Gerät wurde speziell für die Belange der kunststoffverarbeitenden Industrie entwickelt und eignet sich besonders für Einzeldüsen – auch mit sehr flinker Charakteristik –, Zusatzheizungen sowie für Versuchsaufbauten und Kleinanlagen.

Der Temperaturregler bietet eine preisgünstige Möglichkeit, einzelne Heizkreise mit Heizleistungen bis 2,3 kW mit hoher Genauigkeit und Stabilität zu regeln.

Aufbau

Anschlußfertiger Kompaktregler zur Einzelaufstellung. Netzanschlußkabel mit Schukostecker.

Funktion / Regelung

Mikroprozessorregler mit automatischer Regelstrecken Anpassung für optimale Regelqualität an flinken Düsenheizungen wie an trägen Verteilerstrecken und Extruderzonen. Es stehen zwei wählbare PID-Regelcharakteristiken zur Verfügung: „Autotuning“ (Überschwingen wird zugelassen, schneller und genauer) sowie „Selftuning“ (kein Überschwingen, langsamer). Weiterhin kann der Regler als reiner 2-Punktregler oder auch als manueller Steller eingestellt werden.

Temperaturanzeige

Das helle, übersichtliche LED-Display zeigt im Normalbetrieb im oberen Teil die IST-Temperatur, im unteren Teil den Temperatur-Sollwert des Regelkreises an.

Auf Tastendruck wechselt die Anzeige zu weiteren Betriebsparametern, z.B. Stellgrad, Alarmgrenzwerte, Konfigurationsparameter etc.

SOLL-Temperatureingabe

Mit der Eingabetaste zunächst die gewünschte Dezimalstelle anwählen (große Sollwertänderungen sind so schnell möglich). Mit den UP/DOWN-Tasten erfolgt dann die Einstellung des Temperatur-Sollwertes. Übernahme des neuen Wertes kann manuell oder automatisch erfolgen.

Softstart

Zum Begrenzen der Leistung beim Anfahren empfindlicher Heizelemente kann ein Softstart gewählt werden, Softstartdauer und -stellgrad sind dabei frei einstellbar.

Fühlerüberwachung

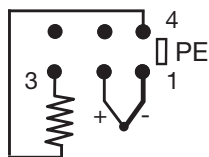
Fühlerbruch wird automatisch detektiert und als Fehlermeldung im Display angezeigt.

Alarmkontakte

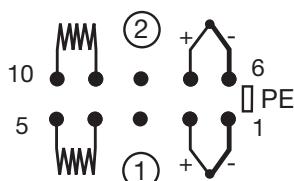
Serienmäßig steht ein programmierbarer Alarm als potentialfreier Relaiskontakt zur Verfügung, z.B. Grenzkontakt für Über- oder / und Untertemperatur, Absolutwert etc. Der Alarmkontakt (bzw. beide bei 2 Zonen) sind auf einen Sammelalarm auf der Geräterückwand verkabelt, so dass externe Signalisierungen oder Maschineneingänge angeschlossen werden können.



Soll- und Istwertanzeige



Steckerbelegung 1-Zone



Steckerbelegung 2-Zonen

Technische Daten

| | |
|----------------------------|--|
| Betriebsspannung | 230 V~ +/-10 %, 50/60 Hz |
| Nennleistung/Nennstrom | Regler 2,3 kW/10 A pro Zone |
| Heizlasten | 16 A bei 2 Zonen |
| Sicherungen | Heizung: 10 A, 6,3 x 32 mm Regler: 500 mA 5 x20 mm |
| Leistungsregelung | Impulsgruppensteuerung, nullspannungssynchron |
| Softstart | Softstartdauer (min) und -stellgrad (0...100 %) frei wählbar |
| LED-Display | 7-Segment LED-Anzeigen 8 mm grün (Istwert) und rot (Sollwert) Signal-LED rot für Stellausgang und Alarm |
| Regelgenauigkeit | 0,5 % FS |
| Temperaturbereich | Fe-CuNi Typ J 0...900 °C (mit oder ohne Nachkommastelle) NiCr/Ni oder Pt 100 auf Anfrage erhältlich |
| Alarmausgang | Relais, potentialfrei, max 250 V~, 5 A. Als Sammelalarm verkabelt auf 7-pol. Alarmbuchse auf der Geräterückwand |
| Umgebungstemperaturbereich | 0...55 °C |
| Isolationsspannung | 2,5 kV Netz/Elektronik |
| Last- und Fühleranschluss | 6-pol. + PE (1 Zone) bzw. 10-pol. + PE (2 Zonen) Industrie-Normsteckdose 7-pol. + PE für Alarmkontakt |
| Ausführung | Gerät für Einzelaufstellung, Schutzart IP 51 |
| Abmessungen | 217 x 110 x 250 mm (B x H x T) |
| Gewicht | 4,2 kg |